



Der März bei den WeidenKITZ

Unter dem Motto „Spielzeugfrei“ blieb auch in diesem Monat jegliches Spielzeug mit bei unserer lieben Freundin Carlotta im Urlaub. Dementsprechend mussten wir anders kreativ werden und so bastelten wir mit leeren Dosen, Bechern und Flaschen unsere ganz eigenen Sachen. Das gelang uns auch so gut, dass wir unser Spielzeug bald gar nicht mehr vermissten.

Da nun offiziell der Frühling begonnen hat musste die Kita natürlich auch dementsprechend hergerichtet werden. So wurde unser Fenster im Gruppenraum mit einem neuen, bunten Bild verziert und anschließend mit wunderschönen Rasierschaum-Blumen dekoriert. Außerdem bastelten wir haufenweise bunte Blumen und malten alle zusammen tolle Frühlingsbilder!



Bei den Wackelzähnen drehte es sich im März alles um Buchstaben und deren Lautbildungen. So lernten wir zum Beispiel, dass Affe mit dem Buchstaben „A“ beginnt, Banane mit „B“ oder das Wort Elefant mit „E“.





Der März war der **Geburtstagsmonat!**

Wir feierten wieder viele Geburtstage der Kinder und Teammitglieder. Auch an dieser Stelle nochmal: Herzlichen Glückwunsch!

Gratulieren konnten wir in diesem Monat auch unserer Auszubildenden, die bei uns erfolgreich ihre Abschlussprüfung zur Erzieherin absolvierte!



Ein großes Highlight war in diesem Monat unsere Waldwoche. Bei überwiegend gutem Wetter

erkundeten wir die Parks und Wälder in und um Kaltenweide. Am Mittwoch taten wir dabei noch der Umwelt etwas Gutes, indem wir mit allen Kindern Müll sammeln gingen. Dabei entdeckten wir sogar noch einen neuen, aufregenden Spielplatz, den wir alle zusammen akribisch inspizierten!



Der Abschluss dieses Projekts bildete der Besuch im Kinderwald Hannover. Dieser wurde von uns tatkräftig erkundet. Mit unseren neuen Becherlupen sammelten wir spannende Insekten wie Ameisen, Spinnen und Würmer.

Auf der Ruhewiese lauschten wir dann für einen Moment den Geräuschen der Natur und auf dem Spielplatz mitten im Wald tobten wir uns anschließend nochmal richtig aus! An dieser Stelle auch nochmal einen herzlichen Dank an alle Eltern, die es ermöglichten, dass die Kinder zum Wald gebracht werden konnten.

